

# GEMEINDEBRIEF



der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

Februar · März · April · 2025



Prüft *alles*  
und behaltet  
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

17. bis 20. Februar · Borna

**Kinderbibeltage, Thema: Servus Paulus**

19. bis 21. Februar · Glösa

**Kindertage, Thema: Servus Paulus**

30. März · 10 Uhr · Glösa

**Gottesdienst aller Gemeinden der Region**

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, [www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)

Gnadenkirche  
Chemnitz-Borna

St. Jodokuskirche  
Chemnitz-Glösa

Stiftskirche  
Ebersdorf

Schlosskapelle  
Lichtenwalde

# Angedacht: Prüfen...

Chemnitz ist ganz offiziell Kulturhauptstadt Europas,  
das Deutschlandticket kostet nunmehr 58 EUR,  
und der Standardbrief der Deutschen Post 95 Cent,  
neue Ladekabel haben jetzt alle USB-C-Anschluss,  
und... wir haben eine neue Jahreslosung.  
All das hat sich mit dem Jahreswechsel geändert.  
Alles Gute Ihnen noch für 2025!

Weil wir schon mal beim Guten sind: Die neue Jahreslosung heißt:  
**Prüft alles und behaltet das Gute.** Der Apostel Paulus hat diese  
Aufforderung – oder besser: diesen guten Rat – an die Christen in  
Thessaloniki, Griechenland, geschrieben – vor inzwischen fast 2000 Jahren.

Prüft alles und behaltet das Gute (1. Thessalonicherbrief 5,21).  
Prüfen... Alles... – Alles und jeden?  
Behalten... – „Ist das Kunst oder kann das weg...?“  
DAS GUTE... – Gute Frage... Was ist gut, und was ist richtig?

Ist diese Angedacht-Andacht bis jetzt gut?  
Werden Sie gerne geprüft?  
Und wie ist es andersherum? Prüfen Sie gerne?  
In welchen Bereichen trauen Sie sich ein Prüfurteil zu?

Dekraprüfer prüfen. Lehrerinnen prüfen. Das Finanzamt prüft.  
Und Christen prüfen.

Zumindest sollen Sie das – sagt Paulus, in 1. Thessalonicher 5,21. Nicht alles  
und jeden sollen Sie prüfen – Schuster bleib bei deinem Leisten, aber auf alle  
Fälle dürfen und sollen Sie jene prüfen, die prophetisch reden. „Prophetische  
Rede verachtet nicht. **Prüft aber alles und das Gute behaltet**“, schreibt  
Paulus. – Ich bin davon überzeugt, Gott spricht noch immer durch den  
Mund von Menschen. Noch immer möchte sich Gott bei uns Gehör  
verschaffen. Gott redet. Und jene, die sagen, „Gott hat mir gesagt“ „Gott  
hat mir gezeigt“, die sollen Sie prüfen.

## ..... Alles prüfen – und das Gute behalten

Genauer gesagt: Das, was jene *sagen*, sollen Sie prüfen. Ich halte diese feine Unterscheidung für sehr wichtig! Menschen versagen und machen Fehler, und doch können die gleichen Menschen gute und richtige Dinge sagen. – Mach es wie Justitia, welche eine Augenbinde trägt: Nicht auf den Menschen schauen, sondern zuhören, was dieser Mensch sagt. Was er *wirklich* sagt. Frag nach! „Habe ich dich richtig verstanden, dass...?“ Fragen kostet nichts – nur manchmal etwas Überwindung, und ein bisschen Zeit. Fehlt noch etwas?

Rechne damit, dass Gott durch andere Christen zu dir sprechen möchte! Du hast sein Reden nötig – seinen Trost, seine Korrektur. Aber nimm's nicht sofort ungeprüft für bare Münze. Höre erstmal einfach nur zu. Denn weil jemand sagt, „Gott sagt“, muss das nicht stimmen. Prüfe. Du hast das Recht zu prüfen, ja sogar einen Auftrag dazu! 1. Thessalonicher 5,21.

Prüft alles und behaltet das Gute. Das heißt, Paulus rechnet damit, dass die Mündler der Propheten nicht nur Gutes reden, aber sie sollen es trotzdem erstmal sagen können.

Die, die etwas sagen sollen, erstmal reden lassen. Erstmal zuhören; genau zuhören. Und dann prüfen und ... ein Urteil fällen. Ja, auch das gehört dazu zur Meinungsbildung. Nicht alles ist gleich gut. Um des Guten willen, das zum Schluss bleiben soll, muss ein Unterschied gemacht werden zwischen Gut und Nichtgut.

Dass Sie sich in Ihrem Prüfen irren können, wissen Sie. Darum sagt Paulus nicht „Prüfe“, sondern „Prüft“. Das, was von Gott kommen soll, sollen die Einzelnen zusammen als Gemeinschaft prüfen. 4, 6, 8, 10 geistliche Ohren hören mehr als zwei. Und behalten dann mit größerer Sicherheit wirklich das Gute – das, was wirklich von DEM GUTEN kommt. Jesus sagt: Gott ist gut (z.B. im Markusevangelium 10,18).

Der Gute möchte uns Gutes geben,  
möchte, dass wir Gutes behalten.  
möchte, dass wir zuhören und prüfen.

Viel Erfolg dabei wünscht  
Pfarrer Markus Gnaudschun



# Angedacht: Prüfen...



1. Thessalonicher 5,21

P.S.: WIE und WORAN „man“ prüft, dazu mehr im Laufe des Jahres. Versprochen!  
Und Sie erinnern mich daran. :-)

## Die Jahreslosung im Zusammenhang

Wir bitten euch aber, Brüder und Schwestern: Achtet, die sich unter euch mühen und euch vorstehen im Herrn und euch ermahnen; ehrt sie in Liebe umso höher um ihres Werkes willen.

Haltet Frieden untereinander. Wir ermahnen euch aber: Weist die Nachlässigen zurecht, tröstet die Kleinmütigen, tragt die Schwachen, seid geduldig mit jedermann.

Seht zu, dass keiner dem andern Böses mit Bösem vergelte, sondern jagt allezeit dem Guten nach, füreinander und für jedermann.

Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.

Den Geist löscht nicht aus. Prophetische Rede verachtet nicht. **Prüft aber alles und das Gute behaltet.** Meidet das Böse in jeder Gestalt.

Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für das Kommen unseres Herrn Jesus Christus.

– 1. Thessalonicher 5,12-23 –

# Dankeschön / Unterstützung gesucht

Liebe Frau Weiß, liebe Gemeinde der Gnadenkirche Chemnitz-Borna,

wir bedanken uns von Herzen für die vielen liebevoll verpackten und reich gefüllten Geschenke, die unsere Besucher auch zum vergangenen Weihnachtsfest dank Ihrer Spende wieder erleben durften.

Die Augen der Menschen haben geleuchtet. Oftmals ist dieses Geschenk das einzige, was sie an Weihnachten erhalten. Dementsprechend groß war die Freude über Ihre großzügige Gabe.



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes neues Jahr 2025 und verbleiben mit besten Grüßen,

Alina Heibel und Katrin Kluge, Mitarbeiterinnen im Café Bleifrei

\*\*\*\*\*

## **Unterstützung gesucht für den Einsatzwagen der Heilsarmee**

Der Einsatzwagen der Heilsarmee ist dreimal in der Woche unterwegs, um Bedürftigen eine warme Suppe, ein offenes Ohr und praktische Unterstützung zu bieten. Seit Januar hält er auch am Bahnhof Hilbersdorf.

Die Heilsarmee sucht für diese Einsätze Freiwillige, die unterstützen durch Gebet, beim Kochen der Mahlzeiten, beim Essen ausgeben, Fahren des Einsatzwagens und der Nachbereitung der Einsätze.

Weitere Informationen unter

<https://www.heilsarmee.de/chemnitzkassberg/einsatzwagen.html>.

Wer sich beteiligen möchte, kann sich gern auch per Mail melden: [chemnitz@heilsarmee.de](mailto:chemnitz@heilsarmee.de).

# 700 Jahre Ebersdorf

## Rückblick auf ein vielfältiges und erfolgreiches Festjahr

Als Gemeindebereich waren wir oft mittendrin und voll dabei und konnten viele gesegnete Gottesdienste und Veranstaltungen erleben:

Feierliche Enthüllung der  
Gedenktafel  
700 Jahre Ebersdorf  
1324 – 2024  
vor dem neu gepflanzten  
Jubiläumsbaum



In seinem Vortrag über bedeutende Kunstwerke in der Stiftskirche demonstrierte Pfarrer i. R. Horst Oertel die Wandlung des Altars und erzählte über die Geschichte des Altars und den Maler Hans Hesse viel Wissenswertes.

## - ein dankbarer Rückblick



Auf dem Geschichtspfad durch Ebersdorf ist die Stiftskirche der Höhepunkt, denn seit weit über 700 Jahren suchen und begegnen hier Menschen Gott.



Gottesdienst im vollen Festzelt am 01.09. anlässlich des Festwochenendes



Die Ausstellung von Gemälden, vor allem Darstellungen der Stiftskirche, war ein Besuchermagnet. An jedem Sonntag zählten wir ca. 50 Gäste.



Festgottesdienst am Reformationstag, dem Datum der Ersterwähnung von Ebersdorf, als Höhepunkt der Konzerte und Vorträge, des dankbaren Rückblicks auf 700 Jahre Gotteslob in der Stiftskirche.

# Dankes- und Gebetsbrief



Dankes- und Gebetsbrief  
der Kinder- und Jugendarbeit  
der Segenskirchgemeinde  
zum Jahresbeginn 2025

Liebe Unterstützer der Kinder- und Jugendarbeit, danke für eure Gebete, eure aktive Unterstützung und alle Spenden im vergangenen Jahr 2024!

„Als sie den Stern sahen, wurde ihr Herz voller Freude!“  
So erging es den Weisen aus dem Morgenland. Auch wir durften im vergangenen Jahr vieles sehen und erleben, wo Gott uns so beschenkt und unsere Herzen mit Freude erfüllt hat!



Gestartet sind wir 2024, wie jedes Jahr, mit den Kinderbibeltagen in Borna und den Kindertagen in Glösa. Wir sind dankbar für die vielen Kinder und begeisterten Teenager, die uns im Mitarbeiterteam unterstützt haben! Bitte betet auch noch mit für erwachsene Mitarbeiter.

Dankbar schauen wir auch auf die erste Jahreshälfte beim KGE-Projekt (Kreativität, Glaube, Ebersdorf) zurück. Viele Kinder nutzten diese Zeit, um gute Gemeinschaft & kreative Verkündigung zu erleben. Wir freuen uns außerdem ganz sehr, dass Stefan Pflugbeil nach seiner langwierigen Augenerkrankung nun wieder mit den Kindern ins neue Jahr 2025 starten kann. Bitte betet mit für Stefan und seinen Dienst.



Beim Kinderkreis/Glösa & bei der Christenlehre in Borna freut sich Gabriele Kranz über alle Kinder, die diese Angebote angenommen haben.

# der Kinder- und Jugendarbeit

Dankbar schauen wir auch auf das überregionale Gemeindefest Anfang Juni in Burgstädt zurück. Unter der Überschrift: „Du bist wertvoll!“ gestaltete ein Team aus unseren Jungen Gemeinden ein Projekt, aus dem viele wertvolle Begegnungen und Impulse entstanden.



Herzlichen Dank auch allen Sponsoren, die noch ein anderes, etwas verrückteres Projekt der JG Ebersdorf mit unterstützt haben. Die Jugendlichen wollten im Jubiläumsjahr den „Automobilbau“ in Ebersdorf

„wiederbeleben“ und ein sogenanntes „Mollmobil“ nachbauen (diese Fahrzeuge wurden bis 1924 in Ebersdorf wirklich produziert). Ohne die ermutigende Unterstützung der Firma Aderhold & der Firma von Matthias Lungwitz wäre dieses Projekt allerdings nicht umsetzbar gewesen. Vielen Dank für dieses bewegende Sponsoring!

Auch bei den Erntedankschulprojekten durften wir wieder besonders erleben, wie Gott uns versorgt hat. Obwohl es 2024 fast keine Äpfel im Ebersdorfer Pfarrgarten gab, konnten wir bei allen Projekten reichlich Äpfel verarbeiten! Eine Familie aus Glösa sponserte kistenweise leckerste Äpfel. Danke Jesus!



Im Advent habe ich mich außerdem riesig gefreut, mit dem ganzen Glösaer Kindergarten in der Kirche Glösa den Sinn von Weihnachten zu entdecken.

*Es grüßt herzlich im Namen von  
Gabriele Kranz, Stefan Pflugbeil & den  
ehrenamtlichen Mitarbeitern*

*M. Tittel*

## Danke an alle Unterstützer

Wir sind sehr dankbar, dass wir nun schon seit ca. 2 Jahren Familien in schwierigen Lebenssituationen eine kleine finanzielle Hilfe geben konnten. Danke an alle Unterstützer, denen das auch in diesem Jahr ein Herzensanliegen ist.



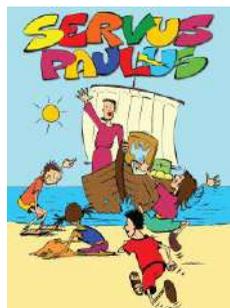
Mehr Informationen bei Kerstin Braun, Ulrike Stohl & Matthias Tittel

---

## Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen in Borna und zu den Kindertagen in Glösa

Zu den Kinderbibeltagen in Borna vom **17. bis 20.02. von 9.00 bis 15.00 Uhr** sind alle Kinder der 1. bis 6. Klasse in die **Gnadenkirche** eingeladen! Anmeldungen dazu bei Gabriele Kranz oder im Gemeindebüro.

Der Abschluss dieser Ferientage ist der gemeinsame Familiengottesdienst am **23.02. um 10 Uhr in Glösa.**



Im **Pfarrhaus Glösa** gibt es vom **19.02. bis 21.02.** ein buntes Ferienprogramm für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse. In der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr erwartet euch ein vielfältiges Programm mit spannenden Geschichten aus der Bibel und Workshop-Angeboten.

# Team-Gottesdienst

„Wie sollte ein Gottesdienst sein, der mich anspricht?“

Vielleicht hast du dir schon einmal diese Frage gestellt. Unser Glauben lebt von Gemeinschaft – mit Gott, aber auch untereinander. Dabei ist der sonntägliche Gottesdienst ein wichtiges Element. Aus dem Wunsch heraus, diesen für Jung und Alt gleichermaßen ansprechend zu gestalten, entwickelte eine Gruppe junger Erwachsener aus unserer Gemeinde vor etwa 6 Jahren die Idee für ein neues Gottesdienst-Format: den Team-Gottesdienst.

Team-Gottesdienst soll verbinden: Altbekanntes und Bewährtes mit neuen Ausdrucksformen für gelebten Glauben und Gemeinschaft. Der bekannte Ablauf wird ergänzt durch moderne Musik, Zeit für persönliche Zeugnisse und Gespräche sowie Austausch im Gebet und beim gemeinsamen Essen im Anschluss an den Gottesdienst. All das wird getragen von einem Team, das den Gottesdienst vorbereitet und gestaltet. Dafür gibt es verschiedene Aufgaben-Bereiche, z. B. Musik, Ansagen und Lesungen, Verkündigung, aber auch Aufgaben im Hintergrund, wie Kirchendienst, Technik oder eine Powerpoint-Präsentation gestalten.



Jede und jeder darf sich einbringen mit den Gaben, die Gott ihr und ihm geschenkt hat. Seit dem ersten Team-Gottesdienst im Juni 2019 sind das Format sowie das Team hinter dem Gottesdienst gewachsen. Durch regelmäßigen Austausch und Reflexion, auch gemeinsam mit Pfarrer Gnaudschun und der

Gemeinde, hat es sich in manchen Punkten verändert und entwickelt, um weiterhin für möglichst viele ansprechend zu bleiben. Aktuell findet der Team-Gottesdienst einmal im Monat, jeweils im Wechsel in Glösa und Ebersdorf statt. Am 09.03.2025 wird er erstmalig in Borna ausgestellt werden.

Fühlst du dich angesprochen mitzuarbeiten? Dann melde dich einfach bei Anna-Lena Lommatzsch ([anna-lena.heubach@web.de](mailto:anna-lena.heubach@web.de) oder 0176/22373590). Oder unterstütze uns durchs Zuhören, Mitsingen und Mitbeten als Gottesdienstbesucher - wir freuen uns über jeden, der dabei ist.

*Helene Hollecsek im Namen des Gottesdienst-Teams*

# Ein Abschied

„...nach einem langen Leben nehmen wir Abschied von...“

Solche und ähnliche Sätze sind auf Friedhöfen oft zu hören.

Nach einem langen **Arbeitsleben** auf unserem Friedhof in Glösa nehmen wir Abschied von Herrn Baptista Maulana, der Ende Januar in den Ruhestand geht.



Begonnen hat Baptista Maulana seine Tätigkeit am 15. März 1992. Für 3 Jahre war er nur als Saisonkraft angestellt. Ab März 1995 begann er als Vollzeitmitarbeiter für unsere Gemeinde tätig zu sein; 70 % für den Friedhof und 30 % als Hausmeister.

**30 Jahre Mitarbeit in der Kirchgemeinde, für die Kirchgemeinde!!!**

30 Jahre Rasenmähen, Laub harken, Unkraut jäten, Hecken schneiden, Winterdienst.

30 Jahre lang Beerdigungen und Beisetzungen.

30 Jahre lang Begleitung von Trauernden, von Angehörigen.

Viele werden ihn auf dem Friedhof vermissen, denn er hatte für viele Friedhofsbesucher ein aufmunterndes Wort.

Danke für 30 Jahre Treue, 30 Jahre Dasein, 30 Jahre Zusammenarbeit in der Gemeinde, 30 Jahre sich Einbringen in die Gemeinde!

Gut, dass Baptista Maulana weiterhin in Glösa wohnt. So werden wir uns bei Gemeindeveranstaltungen und im Gottesdienst weiterhin begegnen.

Wir sagen herzlich Danke! Danke für alles! Und wünschen Baptista Maulana Gottes reichen Segen, viel Freude und Gesundheit für den kommenden Lebensabschnitt!

*Der Kirchenvorstand / Irmtraud Weiß*

# Ein Neubeginn

Auch wenn Baptista Maulana nun im wohlverdienten Ruhestand ist, stehen die Arbeiten auf dem Friedhof, im Gelände, in Kirche und Pfarrhaus weiterhin an.

Wir freuen uns deshalb sehr, dass Herr Thomas Börnert sich entschieden hat, ab 1. Februar eine Vollzeitstelle in unserer Gemeinde anzunehmen. Seit 2022 hat er bereits eine kleine Stelle als Hausmeister im Gemeindebereich Borna – nun ist er Friedhofsmitarbeiter in Glösa und „Gebäudemanager“ für alle drei Gemeindebereiche.



Wir danken ihm für sein Engagement für unsere Gemeinde und wünschen ihm Gottes Segen, gutes Gelingen und immer die richtigen Ideen für diese verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Aufgaben.

*Der Kirchenvorstand*

\*\*\*\*\*

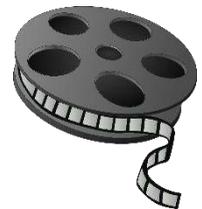
## **Kino in der Kirche Glösa** **für Kleine und Große von 6 bis 99 Jahren**

**1. Februar 2025 von 16 bis 18 Uhr**

**Eintritt frei**

Vier Jungs träumen den Traum von einer Goldmedaille. Dazu gründen sie das erste Bob-Team ihres Landes. Allerdings kennen sie in ihrem Land Schnee nur aus dem Fernsehen. Doch mit Teamgeist und Kreativität verfolgen sie ihr Ziel. Werden sie es schaffen?

Kommt und seht diese fast wahre und mitreißende Story aus einer Produktion von Disney. Der Film hat die Alterskennzeichnung „P O“, hat eine Länge von 95 min und ist geeignet ab dem Schulalter.



# Proben für den großen Auftritt

Am 29. März wird in der Messe Chemnitz das Musical „Martin Luther King“ aufgeführt. Und der Projektchor unserer Gemeinde ist dabei!

Gemeinsam mit professionellen Solisten und ca. 800 weiteren Sängern werden wir singend vom Leben des bekannten Bürgerrechtlers erzählen.

Zu unserem Projektchor gehören Menschen aus der Gemeinde und Umgebung, die „nur“ bei diesem Musical dabei sein wollen, genauso wie Mitglieder des Gospelchores der Gemeinde. Unsere Kantorin Frau Hübler probt mit uns seit Herbst 2024 einmal im Monat die beschwingten, aber auch bewegenden und berührenden Melodien, die gar nicht sooo schwer zu lernen sind.

Im September gab es schon eine gemeinsame Probe in der Stadthalle. Viele der anderen Sänger kannten die Lieder schon und haben mich einfach mitgerissen, obwohl ich erst ganz wenig kannte.



Kurzentschlossene können sich gern auch jetzt noch einbringen!

Die nächsten Proben unseres Projektchores finden am 10.02. 20 Uhr im Pfarrhaus Ebersdorf, am 03.03. 19.30 Uhr in der Gnadenkirche Borna und am 24.03. 20 Uhr im Pfarrhaus Glösa statt.

Proben des gesamten Chemnitzer Chores gibt es am 16.03. von 13 bis 19 Uhr in der Stadthalle und am 28.03. von 18 bis 22 Uhr in der Messehalle 1.

Weil sich bisher mehr als 1.500 Interessenten angemeldet haben, gibt es in Chemnitz zwei Aufführungen. Wir sind am 29.03. ab 14 Uhr dabei.

Unter <https://www.chormusicals.de/termine> kann man sich noch anmelden zum Mitsingen und auch Tickets kaufen. Jeder Mitsänger hat einen Rabattcode, der weitergegeben werden kann. Ich gebe meinen auf Anfrage gern weiter.

Ich bin sicher, dass das Musical die Zuhörer genauso begeistert wie uns Sänger!



*Ingrid Kutsche*

# Andacht am 5. März

Auch in diesem Jahr wollen wir der Bombardierung unserer Stadt Chemnitz und der Zerstörung unserer St. Jodokuskirche auf dem Glösaer Kirchberg gedenken.

Anlässlich des 80. Jahrestages dieses schrecklichen Ereignisses laden wir Sie am

**05.03.2025, um 20.30 Uhr in die**

**Sankt Jodokuskirche in Glösa**

zu einer Andacht und zum Gebet ganz herzlich ein.

76 Jahre gab es in Europa keinen großen Krieg mehr und wir waren voller Hoffnung und Zuversicht, auch weiterhin friedlich miteinander in Europa und der Welt zusammenleben zu können.

Leider ist vor 3 Jahren dieser sehnliche Wunsch jäh zerstört worden. In der Ukraine führt Russland seit dem 22.02.2022 einen Angriffskrieg, aber auch in Israel und in Jordanien, in Syrien, im Sudan und in anderen afrikanischen Ländern wird Krieg geführt. Es sterben unzählige Menschen; ganze Städte, Dörfer und Landstriche werden in Schutt und Asche gebombt.

Man kann kaum glauben, dass unsere Welt so aus den Fugen geraten ist.



Die Bilder von den zerstörten Städten mit den Ruinen der Häuser, die wir täglich zu sehen bekommen, erinnern uns auch immer wieder an die Bilder der zerstörten deutschen Städte in Deutschland 1945. So auch an unsere am 05.03.1945 zerstörte St. Jodokuskirche, von der nur ein Haufen Schutt übriggeblieben ist.

Umso wichtiger ist es, diese Kriege und das große Leid der betroffenen Menschen vor Gott zu bringen. Denn Gott ist der Herr der Welt, er sieht alles und nur Er kann helfen und uns Frieden schenken.

*Heiner Stohl*

# Weltgebetstag der Frauen



Wir laden herzlich ein zum Feiern des Weltgebetstages am  
Freitag, dem 7. März 2025, um 18 Uhr in der St. Jodokuskirche Glösa.

Die Liturgie erarbeiteten die Frauen verschiedener Konfessionen von den Cook-Inseln im Südpazifik. Wir werden uns mit Ihnen wieder auf eine weite Reise begeben.

"Wunderbar geschaffen", dem Psalm 139 entnommen, so lautet das Motto des Weltgebetstag-Komitees der Frauen dieser Inselwelt.

Sie laden uns ein, die Schönheit der Inseln kennen zu lernen, aber auch die Schattenseiten dieses Paradieses nicht zu übersehen.

In der Liturgie nehmen sie uns mit, unsere Möglichkeiten zum betenden Handeln zu erkennen.

*Karin Kalinich*

\*\*\*\*\*

## **Aktueller Stand zum Baugeschehen in Glösa**

Wir sind froh und dankbar für die vielen Spenden, die inzwischen für unseren Anbau ans Pfarrhaus eingegangen sind. Mit 49.221 € (Stand Januar 2025) haben wir den ursprünglich im Finanzierungsplan festgelegten Betrag bereits überschritten. Vielen, vielen Dank an alle Spender!

Unser Plan ist es, dass im Januar die Ausschreibungen beginnen und der Bau im April starten kann.

Vorher gilt es aber noch, einige anstehende Probleme zu lösen. Die ursprünglich vor dem Pfarrhaus angedachte Rollator- und Rollstuhlrampe gefährdet die Erhaltung unserer großen Pfarrhofkastanie, die unter Denkmalschutz steht.

Und um den Anforderungen des Brandschutzes zu genügen, müssen auch im bestehenden Pfarrhaus Türen „ertüchtigt“ werden. Und so weiter und so fort...

Bitte begleiten Sie deshalb auch weiterhin das Vorhaben mit Ihrem Gebet. Nur mit der Hilfe unseres großen Gottes kann der Bau gelingen.

*Der Kirchenvorstand*

# Bibelwoche

„**WENN DAS WASSER IM RHEIN GOLD'NER WEIN WÄR'...**“, so oder so ähnlich haben Braut und Bräutigam geträumt zu ihrer Hochzeitsfeier - als der Wein ausging. Das war schon tragisch. Wer kann eine solche Situation retten? Eine der anwesenden Gäste hatte da eine Idee: „Sie haben keinen Wein mehr“, sagte sie zu Jesus, der auch Gast war. Wir wissen, wie die Geschichte weiterging und dass sie gut ausging, wie alles gut ausgeht, was wir dem Herrn Jesus anvertrauen. Denn er sorgt dafür, dass immer schon ein Hauch von Himmelreich aufleuchtet, wo wir zu ihm beten und ihn bitten.

## **WENN ES HIMMEL WIRD,**

so heißt die Bibelwoche 2025, und neben der berühmten Hochzeit zu Kana schauen wir intensiv auf weitere sechs Wunder – oder Zeichen –, von denen der Evangelist Johannes berichtet. Bei allen werden wir entdecken können, dass sowohl damals als auch hier und heute der Herr uns immer wieder mal treffen kann auf unserem Weg durchs Leben und uns dabei Glück und Zuversicht und Freude schenken will, gewissermaßen Vorfreude auf die Ewigkeit.



Jetzt freuen wir uns auf sieben spannende Themen. Herzliche Einladung in die **Bornaer Gnadenkirche, sonntags 9.30 Uhr, werktags 19.30 Uhr.**

*Ihr Jürgen Viertel für den Vorbereitungskreis*

Sonntag,	09.03.	Gottesdienst zur Eröffnung Thema: <b>FRÖHLICH WERDEN</b>	Jürgen Viertel
Montag,	10.03.	Thema: <b>GLÜCKLICH WERDEN</b>	Pfr. Gnaudschun...
Dienstag,	11.03.	Thema: <b>BEWEGLICH WERDEN</b>	Pfr. i. R. H. Oertel
Mittwoch,	12.03.	Thema: <b>SATT WERDEN</b>	Pfrn. S. Hintzsche
Donnerstag,	13.03.	Thema: <b>BEWAHRT WERDEN</b>	Jürgen Viertel
Freitag,	14.03.	Thema: <b>HELLSICHTIG WERDEN</b>	Pfr. i. R. H. Oertel
Sonntag,	16.03.	Gottesdienst zum Abschluss Thema: <b>LEBENDIG WERDEN</b>	Pfr. Gnaudschun

# UNSERE GOTTESDIENSTE

## Februar

### Sonntag, 2. Februar – Letzter So. n. Epiphania

9.30 Uhr Gnadenkirche	Gemeinsamer Gottesdienst unserer Segenskirchgemeinde mit Gemeindeversammlung aller drei Gemeindebereiche, mit Kindergottesdienst und kleinem Imbiss	Pfr. Gnaudschun
-----------------------	---	-----------------

### Sonntag, 9. Februar – 4. So. vor der Passionszeit

9.00 Uhr St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Tischendorf
10.00 Uhr Stiftskirche	Team-Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst und *mMMh	GD-Team / Pfr. Gnaudschun
10.30 Uhr Schlosskapelle	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Oertel

### Sonntag, 16. Februar – Septuagesimae

9.00 Uhr Pfarrhaus Ebersdorf	Gottesdienst und Kindergottesdienst	B. Schäfer
9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Pohle

### Sonntag, 23. Februar – Sexagesimae

9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Kaube
10.00 Uhr St. Jodokus	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinder- und Kinderbibeltage	M. Tittel / G. Kranz

\*mMMh = mit Mitbring-Mittagessen hinterher

## Kulturkirche2025:

### Mittwoch, 5. März 19.30, St. Jakobikirche, Jakobikirchplatz 1:

Ökumenischer Gottesdienst zum Chemnitzer Friedenstag mit Landesbischof Tobias Bilz, Landesbischof Dr. Oliver Schuegraf und The Very Reverent Dean John Witcombe (Coventry). In diesem Gottesdienst wird Chemnitz das Nagelkreuz von Coventry verliehen. ([www.nagelkreuz.de](http://www.nagelkreuz.de))

# UNSERE GOTTESDIENSTE

## März

### Sonntag, 2. März – Estomihi

9.00 Uhr St. Jodokus	Gottesdienst und Oase-Kigo.	Pfr. Gnaudschun
10.30 Uhr Pfarrhaus Ebersdorf	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

### Mittwoch, 5. März – Gedenktag Zerstörung Chemnitz

20.30 Uhr St. Jodokus	Andacht zum Gedächtnis der Zerstörung von Chemnitz	Pfr. Gnaudschun/ Team
-----------------------	--	--------------------------

### Freitag, 7. März – Weltgebetstag (nicht nur) der Frauen

18.00 Uhr St. Jodokus	Gottesdienst	Team
-----------------------	--------------	------

### Sonntag, 9. März – Invokavit

10.00 Uhr Gnadenkirche	Team-Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche und Kindergottesdienst *mMMh	GD-Team / Präd. Viertel
10.30 Uhr Schlosskapelle	Abendmahlsgottesdienst	Präd. I. Weiß

### Sonntag, 16. März – Reminiszere

9.00 Uhr St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. i. R. Brenner
9.30 Uhr Gnadenkirche	Abschlussgottesdienst Bibelwoche mit Abendmahl und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

### Sonntag, 23. März – Okuli

9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Pohle
10.30 Uhr Pfarrhaus Ebersdorf	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
14.00 Uhr St. Jodokus	Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	B. Schäfer

# UNSERE GOTTESDIENSTE

März/April

## Sonntag, 30. März\* – Lätäre

10.00 Uhr St. Jodokus	Gemeinsamer Gottesdienst unseres Schwesterkirchverbundes Burgstädt – Wittgensdorf – Auerswalde – Hartmannsdorf/Mühlau – Segenskirchgemeinde; mit Oase-Kindergottesdienst und Mittagsimbiss	Pfr. Gnaudschun
-----------------------	--	-----------------

## Sonntag, 6. April – Judika

9.00 Uhr St. Jodokus	Gottesdienst und Oase-Kigo.	F. Otto
9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Tischendorf
10.00 Uhr Stiftskirche	Team-Gottesdienst und Kindergottesdienst *mMMh	GD-Team

## Sonntag, 13. April – Palmarum

9.00 Uhr Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
10.00 Uhr St. Jodokus	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmandinnen und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun/ M. Tittel/ Konfiteam

## Donnerstag, 17. April – Gründonnerstag

19.30 Uhr Gnadenkirche	Tischabendmahl	Pfr. Gnaudschun
------------------------	----------------	-----------------

## Freitag, 18. April – Karfreitag

9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Pohle
10.00 Uhr St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
15.00 Uhr Stiftskirche	Musikalische Andacht zur Sterbestunde und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

\*In der Nacht vom 29. auf den 30. März beginnt die Sommerzeit – die Uhren werden um eine Stunde vorgestellt.

# UNSERE GOTTESDIENSTE

## April

### Sonntag, 20. April – Ostersonntag

6.30 Uhr St. Jodokus	Auferstehungsandacht, im Anschluss Osterfrühstück	Pfr. Gnaudschun
9.00 Uhr St. Jodokus	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis	M. Tittel und Team
9.00 Uhr Stiftskirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
9.30 Uhr Gnadenkirche	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis	Pfr. Gnaudschun/ G. tKranz

### Montag, 21. April – Ostermontag

10.30 Uhr Schlosskapelle	Gottesdienst	Präd. J. Viertel
--------------------------	--------------	------------------

### Sonntag, 27. April – Quasimodogeniti

9.30 Uhr Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Gnaudschun
10.00 Uhr St. Jodokus	Team-Gottesdienst u. Oase- Kindergottesdienst *mMMh	GD-Team

### Vorschau:

### Sonntag, 4. Mai – Misericordias Domini

10.00 Uhr St. Jodokus	Bläsergottesdienst zur Jahreslösung und Oase-Kigo.	C. Hübler / Präd. I. Weiß
-----------------------	---	------------------------------

**Mittwoch, 30. April, 19.30 Uhr Jugendkirche St. Johannis**, Theresenstr. 2  
Stadtweiter Gebets- & Lobpreis-Gottesdienst, organisiert von Miteinander für  
Chemnitz e. V.

### Kulturkirche2025

**Sonntag, 23. März, 16.00 Uhr Alte Strumpfformerei, Kappelbachgasse 1,**  
09116 Chemnitz

Gottesdienst zur Kulturhauptstadt bei den Jesus Freaks Chemnitz

# Gemeindetreffs

## Kinder / Jugend / Familien

Mutter-Kind-Kreis	Do	(außer in den Ferien)	9.30	Pfarrhaus Glösa
Kinderkreis 3 - 7 Jahre	Di	(außer in den Ferien)	15.30	Pfarrhaus Glösa
Jungschar 3. - 7. Kl.	Fr	(außer in den Ferien)	17.00	Pfarrhaus Glösa
Mädchenkreis 3. - 7. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.45	Pfarrhaus Glösa
Christenlehre 1. - 4. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	14.30	Kirche Borna
Christenlehre 5. - 6. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.30	Kirche Borna
Projekt KGE 1.- 6. Kl. (Kreativität, <u>G</u> laube/ <u>G</u> ott/ Gemeinschaft, <u>E</u> bersdorf)	Do	(außer in den Ferien)	16.00	am oder im Pfarrhaus Ebersdorf
Konfitage 7. - 8. Kl.	Sa	01.02.:	9.30	Glösa
	Sa	08.03.	9.30	Glösa
	Sa	12.04.	9.30	Glösa
Junge Gemeinde	Mi		19.00	Pfarrhaus Glösa
	Do		19.00	Kirche Borna
	Fr		19.00	Pfarrhaus Ebersdorf

### Vorschau:

### Jugendmissionstag des Evangelisationsteams in der Stadtkirche Burgstädt

Kirchplatz, 09217 Burgstädt  
am 01.05. von 10 bis 16 Uhr  
Thema: Verwurzelt in Gottes Wort



# Gemeindetreffs

## Frauen / Männer / Senioren

Gesprächsfrühstück	Mo	17.02.; 17.03.; 28.04.	9.30	Pfarrhaus Glösa Anmeldung unter Tel. 0160/90270969
Frauengesprächskreis	Mi	19.02.	18.30	Pfarrhaus Glösa
	Fr	07.03.	18.00	Kirche Glösa Weltgebetstag
	Mi	16.04.	18.30	Pfarrhaus Glösa
Fraudienst	Mi	05.02.; 05.03.; 02.04.	14.30	Pfarrhaus Glösa
Männerkreis	Do	27.02.;	16.00	Kirche Borna
		27. 03.;	16.00	Kirche Borna
		17.04.	19.30	Teilnahme am Tischabendmahl in der Gnadenkirche
Seniorenkreis	Mi	12.02; 12.03.; 09.04.	14.30	Pfarrhaus Ebersdorf

## Kulturkirche 2025: Burgstädter Vortragsreihe

Nach dem Motto „C the unseen“ – „Achte auf das Ungesehene“ spüren die Vorträge mit Impulsen kompetenter Fachreferenten bisher ungesehenen Potentialen des christlichen Glaubens für Zukunftsfragen und aktuell relevante gesellschaftliche Themen nach.

06.02: „Hoffnung in einer taumelnden Welt. Können Religionen dazu beitragen?“ 19.30 Uhr – Rathaus Burgstädt, Brühl 1, 09217 Burgstädt  
Prof. Dr. Paul-Michael Zulehner (Wien)

13.03.: „Menschenwürde. Wie weit trägt das Fundament der Menschenrechte?“ 19.30 Uhr – Kirchgemeindehaus, Kantor-Meister-Str. 2b, 09217 Burgstädt. Prof. Dr. Heiner Bielefeldt (Erlangen)

Ausführlichere Informationen bei der Kirchgemeinde Burgstädt.

# Gemeindetreffs

## Musik

Kirchenchor	Di	Februar März April	19.30 19.30 19.30	Ebersdorf Borna Glösa
Gospelchor	Mo	10.02. 24.03. 07.04.	19.00 19.00 19.30	Ebersdorf Glösa Borna
Posaunenchor Borna	Mi		19.30	Kirche Borna
Posaunenchor Glösa	Do		19.30	Pfarrhaus Glösa
Musizierkreis	Mi	05.02. 05.03.; 19.03. 02.04.; 16.04.; 30.04.	18.00	Kirche Borna
Lobpreisabend	Sa	22.03.	19.30	Pfarrhaus Glösa

## Angebot im Kirchenbezirk für Trauernde

Für trauernde Menschen findet am **14.02 ab 17.00 Uhr in der Jakobikirche** eine **ökumenische Gedenkfeier** statt.

Im Anschluss an die Gedenkfeier gibt es auch die Möglichkeit für ein Gespräch. Die Teilnahme ist kostenlos.

Adressen:

Borna Kirche:

Ebersdorf Kirche und Pfarrhaus:

Glösa Kirche und Pfarrhaus:

Seniorenbetreuungszentrum  
(SBZ) Glösa

Wittgensdorfer Straße 82, 09114 Chemnitz

Mittweidaer Straße 79, 09131 Chemnitz

Kirchberg 2, 09114 Chemnitz

Lichtenauer Weg 1, 09114 Chemnitz

# Gemeindetreffs



## Gebets-, Bibel- und Hauskreise

Hauskreis Viertel	Mo	10.02.; 24.02.; 10.03.; 24.03.; 07.04.; 05.05.;	20.30	Borna
Hauskreis Hübner (0176/40562033)	Mi	jede gerade Kalenderwoche	20.30	Borna
Hauskreis der landes- kirchl. Gemeinschaft bei Fam. Rolof	Mo	03.02.; 03.03.; 17.03.; 31.03. 14.04.; 28.04.	20.00	Borna, Waldrand 39
Hauskreis D. Köthe (3342572)	Mo	aller 14 Tage		Ebersdorf
Hauskreis J. Schulz (424804)	Mo		19.30	Glösa
Gemeinschaftsstunde landeskirchliche Gemeinschaft	Mi		19.30	Lichtenauer Str. 34c
Bibelstunde im SBZ Glösa	Do	06.02.; 06.03. 03.04.	15.00	Lichtenauer Weg 1
Bibelgebetskreis	Mo		19.00	Pfarrhaus Glösa
Gebet für Frieden	Mo bis Fr		18.00	Pfarrhaus Ebersdorf

### **Miteinander für Chemnitz\*: Stadtgebetsabende**

04.02. und 04.03. 19.00 Uhr im Haus von Kaleb, Augustusburger Str. 121;  
01.04. 19.00 Uhr in der Jugendkirche, Theresenstr. 2

\*"Miteinander für Chemnitz e. V." ist ein Zusammenschluss von Leitern aus christlichen Gemeinden, Vereinen und Werken sowie Personen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, um gemeinsam die Stadt im Sinne von Jesus Christus zu prägen.

Weitere Informationen unter <https://www.mf-chemnitz.de> oder  
Tel. 0371 / 27393616

# Musikseite

## Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu

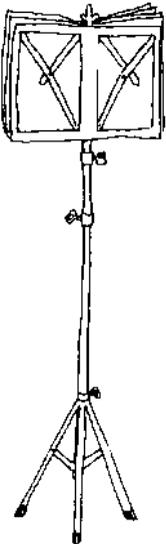
Freitag, 18. April 2025, 15.00 Uhr

Stiftskirche Ebersdorf

Die Passionsgeschichte - gelesen aus dem Matthäusevangelium - wird untermalt von Musik in kammermusikalischer Besetzung u. a. aus der Matthäus-Passion von Joh. Seb. Bach. Es musizieren Instrumentalisten mit Christine Hübler an der Orgel.



## Musizierkreis



Du spielst ein Instrument und hast Freude an Musik ganz unterschiedlicher Art?

Wir treffen uns mittwochs 18.00 Uhr aller zwei Wochen in der Kirche Borna und musizieren gemeinsam. Wenn uns etwas gut gelingt, gestalten wir damit auch Gottesdienste aus. Vertreten sind in unserer Runde momentan Gitarre (klassisch), Mandoline, Sopran- und Altblockflöte sowie Klarinette. Wir würden uns vor allem über Unterstützung mit Streich- und Bassinstrumenten freuen. Aber auch andere Instrumente sind herzlich willkommen. Gute Grundkenntnisse auf dem Instrument sollten vorhanden sein.

Die Probestermine stehen im Gemeindeblatt unter der Rubrik „Gemeindetreffs – Musik“.

Für Rückfragen steht gern zur Verfügung: Kantorin Christine Hübler / E-Mail: [christine.huebler@evlks.de](mailto:christine.huebler@evlks.de).

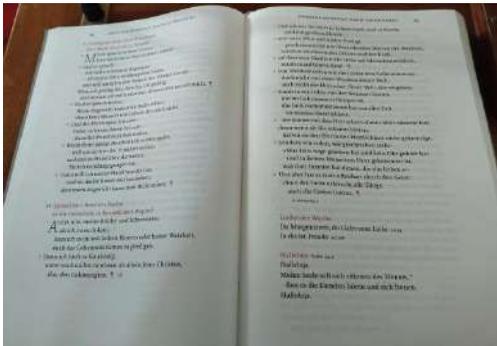
Voranzeige: **Bläsergottesdienst zur Jahreslosung**

Sonntag, 4. Mai 2025, 10.00 Uhr

St. Jodokuskirche Glösa



# Lesen im Gottesdienst



Schon Jesus tritt in der Bibel als Lektor auf. Im 4. Kapitel des Lukasevangeliums wird erzählt, wie er in der Synagoge seiner Heimatstadt Nazareth einen Text aus dem Buch des Propheten Jesaja vorträgt (Lk 4,16-21). Als christliches Amt sind Lektoren seit dem 3. Jahrhundert bezeugt. Weil das Vortragen der biblischen Lesungen zur Verkündigung im Gottesdienst gehört, spielt der Lektor oder die Lektorin im liturgischen Geschehen eine wichtige Rolle.

Die Ehrenamtsakademie unserer Landeskirche bietet deshalb Seminare zum Vortrag der biblischen Texte im Gottesdienst an.

Ein solches Seminar möchten wir auch in unserer Segenskirchgemeinde durchführen, am **Samstag, den 22. März von 9.00 Uhr bis gegen 13.00 Uhr in der Glösaer Kirche.**

Frau Almut Wünsch, Sprechtrainerin aus Dresden, wird zu uns kommen. Sie wird mit uns trainieren, biblische Texte gut gegliedert, lebendig und überzeugend vorzutragen.

Fragen zu weiteren Details und Anmeldung bitte an: [irmtraud.weiss@arcor.de](mailto:irmtraud.weiss@arcor.de)

\*\*\*\*\*

## **Vorschau: C-Festival - Let Them See - 6. bis 9. Juni - Festival für Jugendliche, junge und junggebliebene Menschen**

Wir feiern Jesus. Wir zeigen uns. Wir sagen's weiter.

Über Pfingsten 2025 verwandelt sich die **Küchwaldwiese** in Chemnitz zum Festivalgelände. Über 1.500 Jugendliche und junge Menschen aus ganz Sachsen feiern dort an vier Tagen das Leben, die Gemeinschaft und vor allem Jesus. Angesprochen sind vor allem Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahren. Aber auch ältere Menschen, die sich junggeblieben fühlen, sind herzlich willkommen.

Mehr Informationen auf Instagram: [c.festival.chemnitz](https://www.instagram.com/c.festival.chemnitz)

# Aus der Region

## Einsegnung von Pfr. Gerald Brause für die Missionarische Pfarrstelle

Missionarische Pfarrstelle  
Region Chemnitz-Nordost/ Burgstädt  
Konzeption. Verbundausschuss Region Burgstädt, Jan. 2023

Regionale Arbeitsstelle  
„Kirche die weiter geht“



In unserem Kirchenbezirk Chemnitz werden ab 2025 vier 50%ige Pfarrstellen als missionarische Pfarrstellen eingerichtet. Eine davon ist für unsere Region genehmigt worden.

Dafür sind wir besonders dankbar, weil gleichzeitig die Anzahl der Gemeinde-Pfarrstellen in unserer Region von 4 auf 3,5 gekürzt wurde.

Im Gottesdienst in der Wittgensdorfer Kirche am 29.12.24 wurde Pfr. Brause von Superintendent Manneschmidt in diesen Dienst eingeführt und dazu eingesegnet. Die Einführungsworte bezogen sich auf die Bibelstelle Jesaja 55,10-11.

Wir wünschen Pfr. Brause Gottes reichen Segen für seinen Dienst zur Förderung der missionarischen Arbeit in unserer Region Chemnitz Nord-Ost.

## Gemeinsamer Gottesdienst aller Gemeinden der Region am



**30.03. 10 Uhr in der St. Jodokus Kirche in Glösa**

Es ist nun schon zu einer schönen Tradition geworden, dass sich alle fünf Gemeinden einmal im Jahr zu einem gemeinsamen Gottesdienst treffen. Im Jahr 2025 wird dieser Gottesdienst wieder in Glösa stattfinden. Die musikalische Ausgestaltung liegt in den Händen der beiden Kantoren der Region – „unserer“ Frau Hübler und Benjamin Müller aus Burgstädt. Im Anschluss wollen wir bei einem gemütlichen Mittagsimbiss die Gelegenheiten zum Kennenlernen, Austauschen, Schwatzen usw. nutzen.

# Arbeitseinsätze / Information

Wie in jedem Jahr wird im Frühling herzlich zu Arbeitseinsätzen in allen Gemeindebereichen eingeladen.



In **Ebersdorf** soll die Kirche gereinigt werden, aber auch Arbeiten auf dem Friedhof und im Kirchengelände liegen an: die Bänke reinigen, den neuen Zaunabschnitt mit Lasur streichen, die Rasenflächen um die Kirche herum sanieren... Herzlich willkommen am Samstag, **den 12. April, von 9.00 Uhr bis gegen 12.00 Uhr.**

In **Borna** findet der Arbeitseinsatz am Samstag, **den 5. April ab 9.00 Uhr** statt. Wieder liegen viele Arbeiten an, im Außengelände und auch in der Kirche. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Zum Arbeitseinsatz in **Glösa** ebenfalls am **Samstag, den 5. April** laden wir Kleine und Große, Junge und Ältere recht herzlich ein.

Arbeiten im Pfarrgelände, am Spielplatz und in der Kirche haben wir im Blick und wollen diese gemeinsam angehen.

Start ist ab **8.00 Uhr** im Pfarrhof (Man darf auch später kommen...)

Natürlich wird es auch in diesem Jahr zwischendurch eine Stärkung geben.

\*\*\*\*\*

**Veranstaltung der Lebensberatungsstelle der Stadtmission,**  
Rembrandtstr. 13b, 09111 Chemnitz

**12.03.2025, 18 bis 20 Uhr**

**Sehnsucht nach dem Tod als Sehnsucht nach Leben**

Was geht in Menschen vor, die an Suizid denken?

Was kann hilfreich sein, wenn in einer Unterhaltung suizidale Andeutungen wahrgenommen werden?

Kosten 5 €/ Person

# Osterfrühstück in Ebersdorf und Glösa

## **Er ist erstanden, Halleluja! Freut euch und singet, Halleluja!**

Die Auferstehung ist wirklich Grund zur Freude und dieses Lied ist ja auch ein besonders fröhliches. Was wohl an seinem Ursprung liegt, denn es stammt aus Tansania in Afrika.

Wir wollen das Osterlied auch dieses Jahr wieder singen, denn die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt am **20. April** zum Osterfrühstück ein.

Dieses Jahr treffen wir uns schon **05.40 am Gemeinschaftshaus Lichtenauer Str. 34c**, damit wir den Sonnenaufgang nicht verpassen. Nach der Andacht auf dem nahen Feld wollen wir im Gemeinschaftshaus miteinander frühstücken. Anschließend bleibt noch Zeit für den Ostergottesdienst 9.00 Uhr in der Stiftskirche.

*Ruth Otto*



## **FREUDE – FREUDE - Der Herr ist auferstanden!**

Das dürfen wir auch 2025 feiern.

Nach der Auferstehungsfeier auf dem Glösaer Friedhof laden wir herzlich ein zum

**Osterfrühstück  
ins Pfarrhaus Glösa.**

Termin: **Sonntag, 20. April ab 7.30 Uhr**

*Das OASE-Team*

# Baugeschehen Stiftskirche

An der Südseite sind die Arbeiten im Rahmen des 4. Bauabschnittes fast abgeschlossen. Die Fugen zwischen den Steinen wurden ausgestemmt, Steine ausgewechselt oder belassen, alles wurde neu verfugt und abgestrahlt. Auf die Pilaster wurde eine neue Kupfer- und Bleiabdeckung aufgebracht. Nun werden noch die Fenster aufgearbeitet. Dann kann das Gerüst wieder abgebaut werden und die Arbeiten am 4. Bauabschnitt sind abgeschlossen.



Das Gerüst um den Chorraum herum wird allerdings noch gebraucht und muss deshalb noch bis in den Frühling hinein stehenbleiben.

Im Rahmen des 3. Bauabschnittes mussten im Traufbereich des Chorraumes viele Balken ausgetauscht werden. Sie waren von Braunfäule und Hausschwamm befallen. Manche der Schäden wurden erst während des Baugeschehens sichtbar. Die Zimmerleute haben sehr fleißig viele Wochen daran gearbeitet.

Sicherlich haben manche von Ihnen den großen Kran stehen sehen, der die schweren Balken und alles nötige Holz nach oben in den Dachstuhl befördert hat. Der Kran steht nun nicht mehr da.

Beim Öffnen des Daches, beim Abdecken der Schiefer wurde festgestellt, dass die meisten sehr brüchig und stark verwittert sind. Sie können nur zum Teil wiederverwendet werden, um das Dach zu verschließen. Nach einer guten und finanzierbaren Lösung wird noch gesucht; Anträge auf weitere Fördermittel sind gestellt. Im Frühling geht es weiter.

*Irmtraud Weiß*

# Jubelkonfirmation / Lobpreisabende

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder herzlich zur Jubelkonfirmation einladen:

**am Sonntag, den 1. Juni 2025 um 10.00 Uhr in Ebersdorf,**  
**am Sonntag, den 22. Juni 2025 um 9.30 Uhr in Borna,**  
**am Sonntag, den 29. Juni 2025 um 10.00 Uhr in Glösa.**

Wir bitten alle, die 2000 (nur Borna), 1975, 1965, 1960, 1955 konfirmiert worden sind, Kontakt zu unseren Gemeindebüros aufzunehmen. Seit der Konfirmation haben sich möglicherweise Veränderungen ergeben: der Name, die Adresse und anderes.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihre aktuelle Adresse und Ihren jetzigen Namen mitzuteilen, damit wir Sie schriftlich einladen können.

*Stephanie Bulang und Sybilla Weiß*



22. März      Glösa  
17. Mai        Ebersdorf  
27. September      Glösa  
15. November      Ebersdorf

jeweils 19.30 Uhr

**Lobpreisabende  
2025**

• singen • beten • reden • essen •



© pixabay

# Kinder- und Jugendseite

## Vater-Sohn-Paddelausflug



Am 07.06.2025 (Pfingstsonnabend) laden wir wieder zum jährlichen Vater-Sohn-Paddelausflug ein. Eingeladen sind alle Väter mit ihren Söhnen (8 - 13 Jahre).  
Kostenpunkt: 30 €  
Anmeldung: bei J. Schulz (0157/84267267, joerg-schulz@mein.gmx)

---

## JG Glösa hat einen Preis der Stadt Chemnitz gewonnen



Die JG Glösa hatte für den Wettbewerb "Nimm Platz - Jugend gestaltet Stadt" mit dem Motto "Gemeinschaften schaffen Plätze und Plätze schaffen Gemeinschaften" ein Projekt eingereicht:

Die Bänke auf dem Spielplatz Glösa haben teilweise beschädigte Latten und sollen ersetzt werden. Außerdem gibt es die Idee, an der Tischtennisplatte eine weitere überdachte Sitzgruppe aufzustellen.

Für dieses Projekt "Upgrade der Spielplatzbänke" hat die JG von der Stadt Chemnitz einen Zuschuss von 2.025 € erhalten. Am 18.11.2024 wurde die Förderurkunde im Rathaus feierlich übergeben und der Zuschussvertrag unterschrieben. Im Laufe dieses Jahres wird das Projekt nun umgesetzt.



# Freizeiten der Ev. Jugend

## FREIZEITEN 2025

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

### Ski Freizeit in Österreich

ab 14 Jahre  
15.-22. Februar  
ab 290€ zzgl. Ski Pässe

### Konfi Factory

20.-23. März  
169€

### 24h - Ein Tag für Gott

ab 14 Jahre  
18.-19. April  
15€

### C FESTIVAL

06.-09. Juni  
[www.c-festival.de](http://www.c-festival.de)

### Jugendfreizeit in Rumänien

ab 14 Jahre  
28. Juni - 11. Juli  
ab 340€

### MOVE Camp

13-17 Jahre  
13.-18. Juli  
ab 249€

### Reitfreizeit für Mädchen

9-14 Jahre  
21.-26. Juli  
ab 190€

### MissioCamp

ab 14 Jahre  
01.-08. August  
ab 193€

### Freizeit für junge Erwachsene

#### Städtetrip durch Europa

ab 18 Jahre  
29. August - 13. September  
ab 660€

### Jungs Wochenende

8-12 Jahre  
26.-28. September  
75€

### Studienfahrt Oswiecim/Auschwitz

ab 15 Jahre  
16.-20. Oktober  
ab 130€



Infos und Anmeldung unter  
[www.evjug.de/freizeiten](http://www.evjug.de/freizeiten)

**Getauft wurden:**



**Zum 50. Ehejubiläum wurden  
eingesegnet:**



**Christlich bestattet wurden:**



Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist nur zulässig, wenn die betreffenden Personen dem ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.

Deshalb verzichten wir in der Internetversion des Gemeindeblattes auf die Veröffentlichung dieser Daten.

## **DRUCKPRESSE:**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord.

V. i. S. d. P. I. Kutsche

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist Anfang April.

Beiträge bitte senden an: [kg.chemnitz-segen@evlks.de](mailto:kg.chemnitz-segen@evlks.de)

Bildnachweis: S. 4 David Lehmann; S. 5 Café Bleifrei; S. 6/7 R. Garn & Unser Ebersdorf e. V.; S. 8 -10 M. Tittel & pixabay; S. 11 Kutsche; S. 12 Maulana; S. 13 T. Börnert & pixabay; S. 14 Stiftung Creative Kirche; S. 15 Johannes Lüke; S. 16 Weltgebetstag; S. 17 pixabay; S. 22 Evangelisationsteam; S. 26 C. Hübler & Illuthek & Sächs. Posaunenmission; S. 27 Kutsche; S. 28 B. Ulbricht; S. 30 Freepik/pvproductions; S. 31 I. Weiß; S. 33 oben J. Schulz; S. 33 unten Anne Gottschalk / Stadt Chemnitz

# UNSERE KONTAKTDATEN

## Ev.-luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

09114 Chemnitz, Kirchberg 2  
Mail: kg.chemnitz-segen@evlks.de  
Internet: segenskirchgemeinde-chemnitz.de

### Gemeindebüro Borna

Frau S. Weiß  
Wittgensdorfer Straße 82  
09114 Chemnitz  
Tel. 0371/3300724  
Fax 0371/33509760  
sybilla.weiss@evlks.de

**Mo 10 bis 12.30 Uhr**

**Do 14.30 bis 17 Uhr**

### Gemeindebüro Ebersdorf

Frau Bulang  
Mittweidaer Straße 79  
09131 Chemnitz  
Tel. 0371/411080  
Fax 0371/4500962  
kg.chemnitz-segen@evlks.de

**Mo 15 bis 17 Uhr**

**Do 9 bis 11.30 Uhr**

### Gemeindebüro Glösa

Frau Bulang  
Kirchberg 2  
09114 Chemnitz  
Tel. 0371/411686  
Fax 0371/411689  
kg.chemnitz-segen@evlks.de

**Di und Fr 9 bis 12 Uhr**

**Do 14.30 bis 17 Uhr**

**Mo und Mi geschlossen**

### Friedhof Ebersdorf

Über Gemeindebüro  
Ebersdorf

### Friedhof Glösa

Friedhofsmeister  
J. Zimmermann  
Tel. 0176/70144459 und  
über Gemeindebüro Glösa

### Pfarrer

Pfr. Markus Gnaudschun  
Tel. 0371/411687  
markus.gnaudschun@evlks.de

### Kirchenmusikerin

Frau C. Hübler  
Tel. 03726/782322  
christine.huebler@evlks.de

### Gemeindepädagogen

Frau G. Kranz  
Tel. über Gemeindebüro Borna, 0371/3300724  
gabrielekrantz@web.de

Herr M. Tittel  
Tel. 0176/70793000  
tittel.matthias@gmail.com

### Bankverbindungen

- **für Kirchgeld:**  
IBAN: DE88 3506 0190 1610 9100 13
- **für Kirchgemeinde (z. B. Spenden, Anzahlung Rüstzeiten u. ä.)**  
IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51  
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)  
bitte unbedingt als Zahlungsgrund angeben: **0703** + Ihr Zweck
- **für Friedhöfe einschließlich Spenden für Friedhöfe**  
IBAN: DE94 8705 0000 3531 0021 38
- **für Förderverein Gemeindebereich Borna**  
IBAN DE96 8705 0000 3507 0033 32